Objekt:	Kopfring
Museum:	Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Amerikanische Ethnologie
Inventarnummer:	IV A 578

Beschreibung

Eintrag im historischen Hauptkatalog: Kopfring aus Bast

Lit.: Maskentänze der Kwakiutl, S: 197, Abb. 102:
Vom Hamatsa getragene Kopfring. Er besteht aus einem breiten Zedernbaststreifen, der an der Außenseite mit geflochtenen Zedernbastschnüren umwickelt ist und an der Vorderseite ein Büschel aus dem gleichen Material trägt. Die geflochtenen Ringe sind von unterschiedlicher Dicke und drücken den erreichten Grad des Tänzers innerhalb seines Initationsvorgangs aus, der sich früher über viele Jahre erstreckte. Die an dem Ring befestigten Zedernbastbüschel stehen für bestimmte übernatürliche Erlebnisse während der visionären Schutzgeistsuche.

Sammler: Jacobsen, Johan Adrian

Grunddaten

Material/Technik:	Zedernbast
Maße:	Höhe x Durchmesser: 6 x 19 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Mamalelekala
	wo	